



Insgesamt 18 Boote sind beim ersten Lauf zur Tegernsee-Meisterschaft aufs Wasser gegangen. In der Yardstickklasse 1, den schnellen Booten, hatte die Soling von Christian Schmidt (Yacht-Club am Tegernsee, YCaT) mit seinen Vorschotern Karl Krenn (Yacht-Club Bad Wiessee, YCBW) und Hannes Heim (Tegernsee Touring Yacht-Club, TTYC) die Nase vorn. Somit waren Vertreter von allen drei ausrichtenden Vereinen an Bord. Auf den zweiten Platz fuhr Peter Raderschadt (YCBW) mit seinem Finn Dinghy. Den dritten Platz belegten Peter Humpel und Klaus Wilfert vom TTYC (im Bild mit ihrem 14-Fuß-Dinghy). In der Yardstickklasse 2 entschied die letzte

Wettfahrt über den Sieg, da beide die gleiche Punktzahl hatten. Somit kamen Werner Seibold und Monika Mai (YCBW) auf den ersten Platz vor Dominika und Angelika Noack (TTYC). Peter Noack vom TTYC wurde Dritter. Bei den Jugendbooten waren nur zwei Boote der Klasse „Teeny“ des TTYC am Start: Sieger wurden Valentin und Jakob Rentzsch vor Tim Raible und Lotte Ammann. Bei den Katamaranen waren Korbinian und Katharina Kordes (YCBW) nicht zu schlagen. Sie gewannen deutlich vor Vater Wolfgang Kordes (YCBW). Für den schnellen Hobie Tiger mit Sonia Tavares und Sebastian Liepe (YCBW) war es zu wenig Wind, sie mussten sich mit dem dritten Platz begnügen.

MM / FOTO: KN